

JUNGHANS

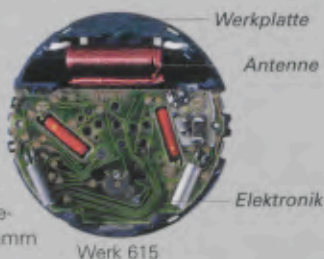
Junghans Funkuhren. Ihre Technik macht sie zu einer der genauesten Uhren der Welt.

Junghans Funkuhren stellen sich vollautomatisch per Funk auf das übertragene Zeitnormal der genauesten Uhr der Welt, der Cäsium-Zeitbasis der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig, ein. Und zwar so präzise, dass in einem Zeitraum von einer Million Jahren mit einer Gangabweichung von 1 Sekunde zu rechnen ist.

Das Geheimnis ihrer Präzision?

Ein Empfangssystem und eine Mini-Platine mit Microprozessor und eine Regel- und Steuereinrichtung. Von der Cäsium Zeitbasis Braunschweig wird ein sogenanntes Zeittелеграмм an den Zeitzeichensender DCF-77 in Mainflingen bei Frankfurt geschickt. Dieser sendet das codierte Zeittелеграмм über Langwelle 77,5 kHz.

Das Empfangssystem in der Funkuhr empfängt das Zeitsignal, das der Mikroprozessor entschlüsselt und an einen Schrittmotor weiterleitet, um die Uhrzeit absolut präzise zu stellen. Der permanente Empfang ist im Umkreis von mehr als 1500 km um den Sender DCF-77 gewährleistet. Außerhalb des Empfangsbereichs läuft die Uhr wie eine normale Quarzuhr. Bei gestörtem Empfang kann mit einer Senderruftaste ein Funktionstest durchgeführt werden, dann stellt sich die Uhr wieder automatisch richtig ein. Selbst bei mechanischen Schlägen, bei denen die Zeiger verrutschen, stellen sich die Junghans Funkuhren automatisch wieder präzise ein. Ermöglicht wird dies durch die bei Junghans Uhren eingesetzte Zeigerdetektion.



Junghans Uhren GmbH · Postfach 100 · D-78701 Schramberg · Tel. 07422/18-0

www.junghans.de · information@junghans.de




JUNGHANS
GERMANY · SEIT 1861